



**CGFP**

# fonction publique

*compact*

numéro 18, juin 2016  
paraît 4 fois par an  
5<sup>ème</sup> année

## Ende der Schonfrist

**Weitere gewerkschaftliche Aktionen nicht ausgeschlossen**

Tief bestürzt zeigt sich die CGFP angesichts der Tatsache, dass das neue SREL-Gesetz am Donnerstag, dem 9. Juni 2016, in der Abgeordnetenversammlung gutgeheißen wurde – und das, obwohl die CGFP aufgrund der entsprechenden Gesetzesvorlage ein Schlichtungsverfahren in die Wege geleitet hat, das immer noch andauert.

Als „völlig inakzeptabel“ wertet die CGFP die Herangehensweise, sich über laufende Verfahren hinwegzusetzen, statt im Konsens zufriedenstellende Lösungen anzustreben.

Im Mittelpunkt der Kritik steht bekanntlich die Kürzung von bestehenden Prämien, die künftig nur noch elf statt zwölf Mal im Jahr ausgezahlt werden sollen.

Die Schlichtung fußt insbesondere auf der Zusage der Vorgängerregierung, nach der die Prämien im öffentlichen Dienst nicht gekürzt

würden, bevor eine entsprechende Studie vorliege. Die Regelung der Prämien war somit bereits Gegenstand der Verhandlungen mit der vorigen Regierung zur Dienstrechtsreform und die CGFP hatte dem Reformpaket in der Tat nur zugestimmt unter dem Vorbehalt, dass die Prämien im öffentlichen Dienst nicht verschlechtert würden.

Wenn die derzeitige Regierung sich dazu verpflichtet hat, die Dienstrechtsreform in der ausgehandelten Fassung aufrechtzuerhalten, gehört für die CGFP die damals eingegangene Verpflichtung, die Prämien in ihrer derzeitigen Form zu erhalten, zu diesem Engagement dazu.

Die Regierungspläne, Einschnitte gerade auch bei den Prämien vornehmen zu wollen, war auf CGFP-Seite Stein des Anstoßes zu einer großangelegten Protestversammlung

am vergangenen 16. Juni im Parc Hotel Alvisse (siehe hierzu unseren eigenen Beitrag auf Seite 3). Zuvor war es bekanntlich bereits mehrfach zu Sonderopfern für öffentliche Bedienstete gekommen, erinnert die CGFP. Dass die Regierung das Gesetzesvorhaben zur Reorganisation des SREL nun bereits im Vorfeld der Protestaktion und noch während eines laufenden Schlichtungsverfahrens in der Abgeordnetenversammlung stimmen ließ, wertet die CGFP schlicht als Affront.

Falls die Politik glaubt, den berechtigten Anliegen der öffentlichen Bediensteten weiterhin keine Rechnung tragen zu müssen, sieht sich die CGFP zu weiteren gewerkschaftlichen Schritten veranlasst, die weit über eine Protestversammlung in geschlossenem Raum hinausreichen.

Flugsicherung im luxemburgischen Luftraum:

## CGFP warnt vor voreiligen Schlüssen

Mit Blick auf die jüngsten Diskussionen um eine mögliche Auslagerung der luxemburgischen Anflugkontrolle an einen ausländischen Anbieter warnt die Confédération Générale de la Fonction Publique CGFP vor voreiligen Schlüssen.

Die CGFP erinnert daran, dass eine Brüsseler EU-Direktive, laut der europäische Flughäfen kostendeckend arbeiten müssen, den Stein erst richtig ins Rollen brachte.

Dass eine Flughafendirektion vor diesem Hintergrund darum bemüht ist, eine bestmögliche Lösung anzustreben, wertet die CGFP als „völlig normal“. Auf der anderen Seite richtet sie allerdings einen dringen-



den Appell an alle beteiligten Kreise, die nun vorliegenden Studien erst einmal einer sachlichen Analyse zu unterziehen, um auf

der Grundlage dieser Erkenntnisse die richtigen Schlüsse zu ziehen.

Von entscheidender Wichtigkeit ist für die CGFP dabei, dass alle Entschlüsse, gerade in einem so sensiblen Bereich wie der Luftfahrt, im Interesse der Sicherheit genommen werden müssen: im Interesse der Sicherheit des Landes, des Flughafens Luxemburg und der zahllosen Flugreisenden.

Genau so selbstverständlich ist für die CGFP, dass die im Zuge einer möglichen Neuordnung zu treffenden Entscheidungen auf gar keinen Fall auf Kosten der in diesen Bereichen Beschäftigten gehen dürfen, denen die CGFP ihre vollste Unterstützung zusagt.

PERIODIQUE



LUXEMBOURG

Envois non distribuables à retourner à:  
L-3290 BETTEMBOURG

**Port payé**  
**PS/700**



# L'évasion est proche

LUX VOYAGES CGFP, une agence de voyage complète à votre service:

Pour vos déplacements de service ou privés à l'étranger

Voyages organisés

Billets d'avion, de train et de bateau

Réservations d'hôtels et d'appartements dans le monde entier

Tarif spécial pour membres CGFP

**OUVERT  
LE SAMEDI MATIN**



## LUX VOYAGES

25A, boulevard Royal (Forum Royal) • L-2449 Luxembourg  
Tél. 47 00 47 • Fax 24 15 24 • e-mail: luxvoyages@cgfp.lu  
Ouvert du lundi au vendredi de 8 à 18 h et le samedi de 9 à 13 h



# Schluss mit sozialem Monolog!

## CGFP setzt klares Zeichen gegen weiteren Sozialabbau im öffentlichen Dienst

Am Donnerstag, dem 16. Juni 2016, rief die CGFP zu einer großangelegten Protestaktion im Parc Hotel Alvisse in Dommeldingen zusammen. Vor den zahlreich erschienenen Teilnehmern an der Veranstaltung forderten CGFP-Präsident Emile Haag und CGFP-Generalsekretär Romain Wolff die Regierung auf, keinen weiteren Sozialabbau im öffentlichen Dienst zu betreiben, ansonsten mit weiteren gewerkschaftlichen Aktionen zu rechnen sei.

Angefangen bei der Abschaffung des „trimestre de faveur“, über die Abstriche bei den Lehrkräften und beim Kilometergeld, die neuen Mietpreise der Dienstwohnungen, bis zu den erst kürzlich vom Parlament gestimmten Kürzungen der Prämien beim Geheimdienst, habe die Regierung in den letzten Jahren – als Paradebeispiel für eine klassische Salamtaktik – immer wieder Einschnitte vorgenommen und Präzedenzfälle geschaffen, um nach und nach an den sozialen Errungenschaften des öffentlichen Dienstes zu sägen. Eine Vorgehensweise, der die CGFP nicht länger zusehen werde, so CGFP-Generalsekretär Romain Wolff in seiner Ansprache.

Tatsächlich würden sich die zuständigen Regierungsvertreter immer wieder über getroffene Vereinbarungen hinwegsetzen, die Meinungen der Berufskammer ignorieren oder den Sozialdialog gleich komplett vergessen. Die CGFP habe schon voriges Jahr mehrfach davor gewarnt, diese Form der Regierungspolitik beizubehalten, doch müsse sie nun feststellen, dass in dieser Frage keine Absicht zur Besserung zu bestehen scheine. Im Hinblick auf das neue Polizeigesetz sowie auf die Verhandlungen zum neuen Gehälterabkommen sei es nun an der Zeit, in Aktion zu treten und weitere Sonderopfer im öffentlichen Dienst zu verhindern.

Die Regierung weise indes, auf diese Problematik angesprochen, jede Verantwortung von sich, indem sie immer wieder auf den Staatsrat verweise, wegen dessen formellen Einwänden sie „gezwungen“ sei, diese Einschnitte vorzunehmen. Hier sei es ganz klar an den zuständigen Regierungsvertretern, endlich Verantwortung zu übernehmen und sich an getroffene Abmachungen zu halten, statt noch laufende Verfahren zu übergehen.

Sehr bedauernswert sei auch die Tatsache, dass die Bediensteten in zwei Lager aufgespalten würden. Tatsächlich würden nämlich die meisten Abstriche bei denjenigen vorgenommen, die in Zukunft in die Arbeitswelt einträten und sich demnach überhaupt nicht dagegen wehren könnten. Somit mache es sich die Regierung also relativ leicht und verschiebe die sozialen Verschlechterungen kurzerhand auf die



Schultern von morgen. Das sei allerdings keinesfalls der richtige Weg, so Romain Wolff: Es sei die Aufgabe der heutigen Generation, den Wohlstand und die Zukunft der kommenden Generationen bestmöglichst abzusichern.

Abschließend sei es die ganz klare Botschaft an die Regierung, keinen weiteren Sozialabbau im öffentlichen Dienst zu betreiben. Im Gegenteil, da sich die finanzielle Situation des Staats spürbar verbessert habe, sollte sie vielmehr diese Gelegenheit nutzen und den öffentlichen Bediensteten – ohne die das Land nicht funktionieren könne – für ihre Leistungen eine gerechte Anerkennung zukommen lassen.

Die öffentlichen Bediensteten hätten wohl genug Geduld bewiesen, als das Gehälterabkommen, das 2011 unterschrieben wurde, erst zum 1. Januar 2015 in Kraft trat, unter anderem, weil die CGFP mit ihren Mitgliedsverbänden sich einverstanden

erklärte, die Umsetzung dieser Vereinbarung mit Blick auf die finanzielle Situation des Landes auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Eines dürfe man nämlich auch nicht vergessen: Die Krise wurde nicht vom öffentlichen Dienst verursacht. Nur dank des unermüdeten Einsatzes und der Hilfsbereitschaft der öffentlichen Bediensteten konnte das Schlimmste verhindert werden, so Romain Wolff. Es sei an der Zeit, dass die Regierung sich dies wieder in Erinnerung rufe und den Sparmaßnahmen im öffentlichen Dienst Einhalt gebiete. Anderenfalls sehe sich die CGFP zu weitaus drastischeren gewerkschaftlichen Schritten veranlasst.

**p.r.**

*In der nächsten Ausgabe von „fonction publique“ werden wir noch einmal im Detail auf die Protestveranstaltung vom 16. Juni zurückkommen.*



Eine Frage, die Sie sich stellen sollten:

## **Was wäre der öffentliche Dienst ohne CGFP?**

Ein Nebeneinander von Einzelgruppierungen, ohne Kraft, ohne Gewicht, ausgeliefert, verschaukelt...

Die Probleme des öffentlichen Dienstes werden nicht durch Einzelgruppierungen gelöst, denen der Sinn für das Ganze, für die Gemeinschaft fehlt, und die den wahren Interessen der Staatsbeamten und -angestellten einen schlechten Dienst erweisen.

Denn was würde eine heillos zerstrittene öffentliche Funktion auf der gewerkschaftlichen Szene gegenüber den großen Verbänden und Blöcken des Privatsektors darstellen, für die die öffentlichen Bediensteten nur Ultrakorporatisten und Privilegierte sind?

Die öffentliche Funktion wäre zur Bedeutungslosigkeit degradiert – ein Schlachtfeld von sich gegenseitig überbietenden Einzelgruppierungen. Sie würde zum Spielball der parteipolitischen und ideologischen Auseinandersetzungen. Dem staatlichen Arbeitgeber hätte sie nichts entgegengesetzt.

Die CGFP ist die vereinende Kraft, der gemeinsame Nenner aller Staatsbeamten und -angestellten und ihr gewerkschaftliches Zuhause. Eine Kraft, die den sozialen Besitzstand verteidigt und den Fortschritt gewährleistet.

Ja, was wäre der öffentliche Dienst ohne CGFP?

## **CGFP – die einzige gewerkschaftliche Kraft innerhalb der öffentlichen Funktion**



# CGFP- BAUKREDIT

## IHR VORTEIL:

Ein **Direkt**-Abschluss Ihres Bausparvertrages bei der Oeuvre CGFP d'Epargne-Logement, der Fach-Einrichtung der Berufsorganisation der öffentlichen Funktion, sichert Ihnen den landesweit schnellsten und günstigsten Kredit.

Für unverbindliche, vertrauliche und kompetente Beratung:

**Tel.: 47 36 51**

**CGFP**  **Logement**



## CGFP-Zusatzpension

Wer im Alter in jedem Fall auf der sicheren Seite sein möchte, sorgt selbst vor und profitiert nebenbei auch noch von steuerlichen Vorteilen. Dabei erweist sich ein klassischer Versicherungsvertrag auf dem Gebiet der „Prévoyance-vieillesse“ nach wie vor als interessant und risikolos zugleich. Das später ausgezahlte Teilkapital bzw. die monatliche Zusatzrente auf Lebenszeit unterliegt nicht nur einer besonders günstigen Versteuerung, sondern ist auch noch innerhalb des gesetzlichen Rahmens steuerfrei. Am besten, Sie fordern noch heute ein Angebot an. (Bitte beiliegendes Antragsformular benutzen)



## Geldanlagen im Service CGFP de Placement

In jeder Lebenslage ist es wichtig, Geld auf der Seite zu haben, um unvorhergesehene Finanzlücken schnell aufzufüllen. Eine interessante Alternative zu herkömmlichen Sparkonten, um Ihre Ersparnisse kurzfristig sicher und einträglich anzulegen, ist der „Service CGFP de Placement“. Als staatlich anerkannter Finanzdienstleister bietet „CGFP Epargne“ mit dieser Form der Geldanlage sehr vorteilhafte Konditionen. Das Ersparte bleibt für den einzelnen Sparer kurzfristig verfügbar, denn das Geld wird von Monat zu Monat neu platziert. Durch die Überweisung auf das Postcheckkonto LU85 1111 0768 6743 0000 von CGFP Epargne werden die entsprechenden Mittel zum bestmöglichen Zinssatz angelegt und jeden Monat neu platziert, bis zu einer gegenteiligen Anweisung. Absolute Vertraulichkeit und strikte interne und externe Kontrolle garantieren einen einwandfreien Ablauf im Interesse unserer Mitglieder. Um weitere Information zu erhalten, füllen Sie bitte das beiliegende grüne Formular aus.



## CGFP-Versicherungen

Das Fachpersonal von „CGFP Assurances“ steht Ihnen bei allen Arten der Versicherungsfragen mit Rat und Tat zur Seite. Mit ihren Partnern „Bâloise Assurances“ und „Bâloise Vie“ bietet „CGFP Assurances“ den CGFP-Mitgliedern äußerst günstige Versicherungsverträge unterschiedlicher Art an. Tausende haben diese vorteilhaften Bedingungen schon für sich genutzt, ob es sich nun um eine Feuer-, eine Haftpflicht- oder eine „Assistance“-Versicherung gehandelt hat. Profitieren Sie seit neuestem auch von der Möglichkeit, die Prämie Ihrer Autoversicherung über den „Tarificateur auto“ festzulegen, den Sie über [www.cgfp-assurances.lu](http://www.cgfp-assurances.lu) erreichen.

Fragen Sie noch heute zusätzliches Info-Material anhand des beiliegenden Formulars an.

CGFP Assurances  
16, rue Erasme | L-1468 Luxembourg  
Tél.: 27 04 28 01  
email: [info@cgfp-assurances.lu](mailto:info@cgfp-assurances.lu)







## CGFP- Konsumkredit

Wollen Sie Ihr Auto ersetzen oder möchten Sie schon länger Ihre Wohnung umgestalten, aber es fehlt Ihnen das nötige Kleingeld? In diesem Fall bietet die CGFP ihren Mitgliedern zinsgünstige Konsumkredite an, die auch noch „petit prêt“ oder „prêt personnel“ genannt werden. Mit einem Höchstbetrag von 25.000 Euro und Laufzeiten bis zu 60 Monaten erlauben diese Konsumkredite es nicht nur, schnell über den erforderlichen Geldbetrag zu verfügen, zusätzlich dazu können Sie die anfallenden Zinsen auch noch von der Steuer absetzen. Erfüllen Sie sich Ihren Wunsch und fordern Sie anhand des beiliegenden grünen Anfrageformulars weitere Informationen an.

## CGFP/BHW-Baukredit

Heutzutage wird es vor allem für junge Menschen immer schwieriger, ein Eigenheim zu erwerben. Insbesondere die hohen Grundstückspreise lassen diesen Traum häufig in weite Ferne rücken. Mit einem BHW-Sofortkredit zur Anschaffung eines Eigenheims mit CGFP-Gewerkschaftsdarlehen kann dieser Wunsch jedoch wahr werden. Im Verbund mit dem Kooperationspartner BHW hält die „Oeuvre CGFP d'Epargne-Logement“ die für jeden vorteilhafteste und mit steuerlichen Vergünstigungen einhergehende Finanzierungsformel zum Erwerb, jedoch auch zur Modernisierung eines Eigenheims bereit. Legen Sie noch heute einen Termin mit Ihrem CGFP/BHW-Berater fest und erfüllen Sie sich Ihren Traum vom Eigenheim. Hier erfahren Sie auch mehr über die staatlichen Steuerfreibeträge.

Die Erträge aus klassischen Bausparverträgen, einer weiteren Form der Baufinanzierung, unterliegen übrigens keiner Quellensteuer! Wenden Sie sich an den CGFP-Bausparberater ihres Vertrauens (Info-Telefon: 47 36 51).



## Lux Voyages – die CGFP-Reiseagentur



Sonne, Strand und Meer im Luxushotel oder doch eher ein Safaritrip in die raue Wildnis Afrikas? Die Sommerferien stehen vor der Tür und Sie konnten sich noch immer nicht für Ihren Traumurlaub entscheiden? Dann lassen Sie sich beim CGFP-eigenen Reisebüro „Lux Voyages“ beraten. Hier kennt man nicht nur die Angebote der großen in- und ausländischen Reiseveranstalter, das qualifizierte Personal von „Lux Voyages“ erfüllt Ihnen auch ihre außerge-

wöhnlichsten, originellsten und exklusivsten Reiseträume. CGFP-Mitglieder profitieren außerdem von einer Extra-Vergünstigung. Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei! Das CGFP-Reisebüro am hauptstädtischen Boulevard Royal ist geöffnet von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, jeden Samstag von 9 bis 13 Uhr.

„Lux Voyages“, 25A, bd Royal, Luxemburg  
Tel.: 47 00 47, E-mail: luxvoyages@cgfp.lu

# Oeuvre CGFP de Secours Mutuels (caisse décès)



Les prestations légales en cas de décès s'avèrent souvent insuffisantes pour couvrir les frais funéraires. Il vaut donc mieux souscrire une assurance qui garantit une indemnité de décès à la famille du défunt qui lui permet de faire face à des dépenses imprévues et parfois considérables.

Basé sur le principe de la mutualité, l'Oeuvre CGFP de Secours Mutuels est ouverte à tous les membres de la CGFP, ainsi qu'à leurs conjoints. Les adhérents ont la possibilité de fixer eux-mêmes, par tranches, le montant de leur cotisation et partant, l'indemnité versée en cas de décès à leurs survivants.

Comme, en plus, l'admission à la Caisse Médico-Chirurgicale Mutualiste est réservée aux membres d'une caisse de décès et de prévoyance, il est de l'intérêt de tous les fonctionnaires et employés publics d'adhérer à l'Oeuvre CGFP de Secours Mutuels afin de pouvoir bénéficier des prestations de la CMCM.

Informations: Tél.: 47 36 51

## Cours de formation et d'appui scolaires



Cours d'appui, de rattrapage, de révision et de méthodologie pour les élèves de l'enseignement secondaire et secondaire technique luxembourgeois  
Inscription et informations (**Attention: nouvelles heures d'ouverture!**)  
**mardi: de 9h30 à 11h30 et de 14h30 à 16h30,**  
**mercredi: de 14h30 à 16h30 et jeudi et vendredi: de 9h30 à 11h30**  
Tél.: 26 77 77 77 – [afas@cgfp.lu](mailto:afas@cgfp.lu) – [http://www.cgfp.lu/cgfp\\_services](http://www.cgfp.lu/cgfp_services)

**AFAS**   
Association de Formation  
et d'Appui scolaires a.s.b.l.



Organe de la Confédération Générale  
de la Fonction Publique **CGFP**

Éditeur: **CGFP**  
488, route de Longwy, L-1940 Luxembourg  
Tél.: 26 48 27 27 – Fax: 26 48 29 29  
E-mail: [cgfp@cgfp.lu](mailto:cgfp@cgfp.lu)  
Rédaction: Tél.: 26 48 27 27-30  
Impression: Saint-Paul Luxembourg s.a.

La reproduction d'articles, même par extraits,  
n'est autorisée qu'en cas d'indication de la  
source.  
Les articles signés ne reflètent pas nécessairement  
l'avis de la CGFP.





## *Des projets à l'horizon?*

Contactez-nous et découvrez nos conditions exceptionnelles

### **Solde Restant Dû**

pour investir en toute sécurité.

Making you safer.  
[www.cgfp-assurances.lu](http://www.cgfp-assurances.lu)

  
**CGFP**  
Assurances

16, rue Érasme  
L-1468 Luxembourg  
tél.: +352 27 04 28 01  
[info@cgfp-assurances.lu](mailto:info@cgfp-assurances.lu)



# CGFP-Entwicklungshilfe – ein Erfolg



**D**ie CGFP-Entwicklungsarbeit in Togo läuft auf vollen Touren. Im Rahmen der weitreichenden CGFP-Förderprogramme haben vor geraumer Zeit die Bauarbeiten zur Errichtung eines landwirtschaftlichen Ausbildungszentrums mit Versuchsfeldern begonnen. Sinn und Zweck dieses Vorhabens bestehen in erster Linie darin, dank der Agrarerzeugnisse mittelfristig Einnahmen zu generieren, um das Projekt auf Dauer autonom weiterführen zu können.

Erinnert sei daran, dass das CGFP-Hilfswerk vor nunmehr bereits zwölf Jahren erstmals eigene Entwicklungshilfeprogramme in Togo, einem der ärmsten Länder der Welt, startete. Und auch damals lag der Schwerpunkt gerade auf einer besseren und wirksameren Nutzung der landwirtschaftlichen Flächen. Immerhin arbeiten in Togo rund 80 Prozent der Einwohner nach wie vor in der Agrarwirtschaft, die somit einen der wichtigsten Wirtschaftszweige überhaupt darstellt. So ermöglichte dieses Projekt bereits vielen jungen Menschen durch angemessene Aus- und Fortbildungsprogramme einen Ausweg aus der Armut. Ferner fördert diese „Hilfe zur Selbsthilfe“ auch die Ansässigkeit in angestammtem Milieu.

Dank der Großzügigkeit und Spendenfreudigkeit der öffentlichen Bediensteten konnte die CGFP-Entwicklungshilfe aber schnell auf andere Bereiche wie u.a. die Trinkwasserversorgung oder die medizinische Betreuung ausgedehnt werden. So sind eine Kinderbetreuungsanstalt und zwei medizinische Pflegezentren geschaffen bzw. saniert worden. Und als interessierte Leser von „fonction publique“ wissen Sie natürlich, dass gerade auch das vor geraumer Zeit gestartete Hebammenprogramm „Bonjour Bébé!“ einen großen Erfolg kannte und weiterhin kennt. Über 1.250 Mütter und ihre neugeborenen Babys konnten in dessen Rahmen betreut werden. Durch die professionell ausgebildeten und hoch motivierten Hebammen von „Bonjour Bébé!“ sind somit viele Menschenleben gerettet worden. Das CGFP-Hilfswerk möchte einmal mehr an Ihre Großzügigkeit appellieren und Sie bitten, auch weiterhin konkrete Solidarität mit den Hilfsbedürftigen dieser Welt zu üben. Gleichzeitig erweisen Sie damit dem öffentlichen Dienst alle Ehre. Denn nur durch Ihre Hilfsbereitschaft schaffen wir es, gerade dort wirksam einzugreifen, wo die Hilfe am allernötigsten gebraucht wird.

Übrigens: Ihre Überweisung auf eines unserer Spendenkonten können Sie von der Steuer absetzen.

Haben Sie bereits jetzt vielen Dank für Ihre vergangene und zukünftige Unterstützung unserer Entwicklungsprogramme.





**Spenden  
auch Sie!**

Unterstützen auch Sie das CGFP-Hilfswerk.  
Ihre Spende können Sie auf eines der beiden Konten  
der „Fondation CGFP de Secours“ überweisen:

CCPL: IBAN LU46 1111 0733 4614 0000

BCEE: IBAN LU57 0019 1000 2060 6000

Ihre Spende ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen steuerlich absetzbar





# Sparen mit Spielraum

Die flexible Art, für Kinder vorzusorgen

Kinder haben Ansprüche. Und auch diese wachsen. Damit Sie die kleinen und großen Wünsche finanzieren können, sprechen Sie mit einem BHW Berater drüber. Oder rufen Sie die CGFP Hotline an: 473651

Die CGFP ist der BHW Bausparkpartner im Großherzogtum Luxemburg für den öffentlichen Dienst.



BHW Bausparkasse Niederlassung Luxemburg  
16, rue Erasme, L-1468 Luxembourg Kirchberg, [www.bhw.lu](http://www.bhw.lu)

The logo for BHW, consisting of the letters 'BHW' in a bold, blue, sans-serif font, followed by a stylized blue triangle pointing to the right.